

Titel: Klausurtraining Besonderes Verwaltungsrecht

Autor: *Winkler, Markus*

Auflage: **1. Auflage 2012**

Verlag: **Nomos Verlag**

Seiten: **183**

Preis: **24,00 €**

ISBN: **978-3-8329-6388-0**

Dieses Buch ist 2012 in der ersten Auflage erschienen und ergänzt damit die schon bestehende Klausurtrainingsreihe des Verlages um das Besondere Verwaltungsrecht. Zum Üben gibt es auf kompakten 183 Seiten elf Fälle, welche in fünf Sachgebieten eingeteilt sind – Wirtschaftsverwaltungsrecht und Beamtenrecht, Allgemeines Polizei- und Ordnungsrecht, Bauordnungs- und Bauplanungsrecht, Kommunalrecht, Kommunalrecht und Baurecht. Voraussetzung für die selbstständige Bearbeitung der Fälle ist jedoch eine gewisse Grundkenntnis dieser einzelnen Rechtsgebiete, daher ist es für die Vertiefung vorhandenen Wissens am besten geeignet.

Auffällig ist zudem die Gestaltung der Falllösungen, da es (klausurähnlich) auf der linken Seite einen Rand gibt, wo sich in regelmäßigen Abständen Hinweise bzgl. der Fall-/Problemlösung befinden. Hierzu sei zu bemerken, dass eine solche Einteilung den Lese- und Gedankenfluss unterbrechen kann. Allerdings wird so natürlich Platz für eigene Anmerkungen geschaffen.

Äußerst positiv fällt auf, dass auf stoffvermittelnde und -zusammenfassende Einführungen in die Themengebiete verzichtet wird, da es dafür Lehrbücher gibt. Hingegen gibt es zu jedem Gebiet eine studierendenfreundliche Einleitung inwiefern das folgende Thema klausurrelevant sein könnte. Des Weiteren werden vor jeder Fallbearbeitung die nötigen Vorüberlegungen geschildert, was auch als Starthilfe dienen kann, wenn nicht gleich der richtige Einstieg gefunden wird. Um Schwerpunkte der Klausurlösung zu vertiefen, gibt es einen ausgewählten Fußnotenapparat mit Verweisen auf überwiegend aktuelle Rechtsprechung.

Hinderlich für die Klausurvorbereitung kann jedoch der durchmischte unausgewogene landesrechtliche Bezug der Fälle sein, da sich die Fälle ausschließlich in Bayern, Rheinland-Pfalz, Hessen und dem Saarland abspielen und daher natürlich die Bearbeitung für Studierende dieser Länder am sinnvollsten ist.

Wünschenswert für eine 2. Auflage wäre zudem ein Sachregister und eine Fallübersicht bzw. ein Inhaltsverzeichnis, welches nicht die schon die Prüfungsreihenfolge vorweg nimmt.

Schließlich ist dieses Buch durchaus Studierenden zu empfehlen, die ihr Wissen mit anspruchsvollen Fällen verfestigen wollen und sich an den kleineren aufgezeigten formalen Mängeln nicht stören – allerdings sollte bei der Entscheidung das jeweilige Landesrecht beachtet werden!

von stud. iur. Franziska Wilke